

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planung und Feuerschutz (Wahlperiode ab 12.04.2015)

Datum: Mittwoch, 23. November 2016
Ort: Sitzungssaal Außenstelle, Am Breiten Tor 1, Gadenstedt

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dirk Hornemann

stv. Vorsitzende/r

Herr Werner Rust

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Werner Bethmann

Herr Maik Burgdorf

bis 18:30 Uhr (TOP 6)

Herr Matthias Fischer

ab 18:15 Uhr (TOP 4)

Herr Holger Kretzschmar

Herr Horst Meldau

Herr Hans Steinbach

ab 18:05 Uhr (TOP 4)

Frau Stefanie Weigand

Stellv. beratendes Mitglied

Herr Michael Baum

Vertretung für Herrn Walter Brandes

Stellvertretendes Ausschussmitglied:

Herr Ingo Lüders

ab 18:30 Uhr Vertretung für Herrn Maik Burgdorf

Von der Verwaltung:

Herr Otto-Heinz Fründt

Bürgermeister

Herr Jürgen Rengers

Herr Hans-Joachim Föste

Protokollführung

Frau Tanja Thöne

Abwesend:

Beratendes Mitglied

Herr Walter Brandes

A) ÖFFENTLICHER TEIL

Tagesordnung:

Nr.	Bezeichnung	Vorlagen-Nr.
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
2.	Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung vom 15.09.2016	
4.	Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters	
4.1.	Haushalt 2016	
4.2.	Aussichtsplattform am Auflandeteich Adenstedt-Groß Bülden	
4.3.	Sitzungskalender 2017	
5.	Einwohnerfragestunde	
5.1.	Bebauungsplan "Groß Ilsede-Nord" hier: Anbindung der Baustraße an die B444	
5.2.	Bebauungsplan "Groß Ilsede-Nord" hier: Verkehrliche Anbindung an die B444	
5.3.	Vermarktung der Baugrundstücke im Baugebiet "Groß Ilsede-Nord"	
6.	Produkthaushalt 2017 (Produkte Umwelt, Planung und Feuerschutz)	0447/2016
7.	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 89 "Groß Ilsede-Nord, 1. Änderung"	0432/2016
8.	Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehrenortsbrandmeister"	0438/2016
9.	Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Groß Bülden	0455/2016
10.	Netzausbau; Stromstrasse "SuedLink"	0442/2016
11.	Installation einer E-Ladesäule - Antrag der SPD-Fraktion	0444/2016
12.	Umgang mit Kreuzkräutern (Jakobs-Greiskraut)	
13.	Mitteilungen und Anfragen	

Beratung:

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
----	--

Ausschussvorsitzender Hornemann eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2.	Feststellung der Tagesordnung
----	--------------------------------------

Die Tagesordnung wird in der übersandten Fassung einstimmig festgestellt.

3.	Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung vom 15.09.2016
-----------	---

Ratsherr Meldau beantragt, in der Niederschrift zu Tagesordnungspunkt 11 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Windenergieanlagen", ehemalige Gemeinde Lahstedt“ das Abstimmungsverhältnis von „einstimmig“ in „mehrheitlich mit einer Gegenstimme“ zu ändern, da er dem Beschlussvorschlag mit der geänderten Nabenhöhe nicht zugestimmt habe.

Unter Berücksichtigung der Änderung wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

4.	Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters
-----------	--

Bürgermeister Fründt berichtet zu folgenden Themenpunkten:

4.1.	Haushalt 2016
-------------	----------------------

Aufgrund rückläufiger Einnahmen bei den Einkommensteueranteilen ist zur Sicherung des Haushaltsausgleichs ab 01.11.2016 eine Haushaltssperre im Umfang von 340.000 € verfügt worden.

4.2.	Aussichtsplattform am Auflandeteich Adenstedt-Groß Bülden
-------------	--

Die Aussichtsplattform am Auflandeteich ist zum wiederholten Male durch Vandalismus stark beschädigt worden. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, inwieweit die Plattform saniert oder abgerissen werden soll. Aufgrund der mangelnden Verkehrssicherheit ist die Aussichtsplattform derzeit bis auf weiteres gesperrt.

Ratsherr Steinbach berichtet, dass die Plattform in der Vergangenheit nach einem Vandalismus-Schaden über den THW Peine instand gesetzt worden sei. Möglicherweise können auch im konkreten Fall die Reparaturarbeiten durch eine ehrenamtliche Organisation durchgeführt werden.

4.3.	Sitzungskalender 2017
-------------	------------------------------

Der Sitzungskalender für das Jahr 2017 liegt vor und wird voraussichtlich in der 48 KW. verteilt. Für den Ausschuss für Umwelt, Planung und Feuerschutz sind nach Abstimmung mit dem Ausschussvorsitzenden 4 Termine (08. März, 07. Juni, 13. September und 22. November) festgelegt worden.

5.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

5.1.	Bebauungsplan "Groß Ilsede-Nord" hier: Anbindung der Baustraße an die B444
-------------	---

Auf Nachfrage von Herrn Schüler teilt Bürgermeister Fründt mit, dass die Gemeinde mit der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bezüglich der Baustraße zur Erschließung des Baugebietes „Groß Ilsede-Nord“ im Gespräch sei.

5.2.	Bebauungsplan "Groß Ilsede-Nord" hier: Verkehrliche Anbindung an die B444
-------------	--

Herr Schüler fragt nach der verkehrlichen Anbindung des Baugebietes „Groß Ilsede-Nord“ an die B444. Bürgermeister Fründt erläutert, dass die Anbindung in Form eines Kreuzungsausbaus nördlich des Baugebietes in Höhe der Straße „Peiner Feld“ geplant sei und die Gemeinde zu diesem Zweck in einem separaten Verfahren den Bebauungsplan „Groß Ilsede-Nord III“ aufstelle. Ein entsprechender Aufstellungsbeschluss sei zwischenzeitlich gefasst worden. Das Bauleitplanverfahren werde mindestens 1 Jahr in Anspruch nehmen. Derzeit erfolge die Straßenplanung für die Abbiegespur.

5.3.	Vermarktung der Baugrundstücke im Baugebiet "Groß Ilsede-Nord"
-------------	---

Herr Schüler bittet um Auskunft, wer für Vermarktung der Baugrundstücke im Baugebiet „Groß Ilsede-Nord“ verantwortlich sein werde. Bürgermeister Fründt erklärt, dass es noch keine abschließende Entscheidung gebe, da er noch in Gesprächen mit möglichen Investoren stehe. Ziel sei aber, mit der Erschließung im Herbst 2017 zu beginnen.

6.	Produkthaushalt 2017 (Produkte Umwelt, Planung und Feuerschutz) Vorlage: 0447/2016
-----------	---

Bürgermeister Fründt gibt einen kurzen Überblick über den Produkthaushalt 2017 und geht in seinen Ausführungen auf die wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen ein.

Ratsfrau Weigand erläutert den Antrag der Gruppe Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke zum Haushaltsentwurf und dessen Intention, zeitnah geeignete Flächen für den sozialen Wohnungsbau zur Verfügung zu stellen. Eine Realisierung auf anderen geeigneten Grundstücken sei ebenfalls vorstellbar.

Ratsherr Rust teilt mit, dass sich die SPD-Fraktion inhaltlich noch nicht mit dem Antrag auseinandergesetzt habe und beantragt, den Antrag in die Fraktionen zu verweisen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Ratsherr Steinbach vermisst bei der Investitionsübersicht einen Ansatz für den Einbau von Abgasanlagen. Als Ergebnis der Bereisung der Feuerwehrgerätehäuser bestehe hier dringender Handlungsbedarf.

Bürgermeister Fründt unterstreicht, dass die im Haushalt eingestellten Maßnahmen mit dem Gemeindebrandmeister abstimmt worden seien. Der Einbau bzw. die Erneuerung der Abgasanlagen werde ab 2018 weiter fortgesetzt.

Fachbereichsleiter Rengers führt ergänzend dazu aus, dass im Feuerwehrgerätehaus Bülten mit der Umrüstung begonnen werde und entsprechende Kosten im Ansatz für die allgemeine Grundstücksunterhaltung vorgesehen sind.

Ausschussvorsitzender Hornemann informiert darüber, dass Gemeindebrandmeister Schmidt aufgrund einer Kreiskommandositzung verhindert sei und bittet die Verwaltung in seinem Namen, den Ansatz 2018 für die Anschaffung eines Logistikfahrzeuges des Typs GW-L2 für die Ortswehr Gadenstedt zu überprüfen.

Fachbereichsleiter Rengers führt dazu aus, dass die Kosten von der Ausstattung des Gerätewagens abhängen und der Ansatz einen Mittelwert berücksichtige.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Kretschmar erläutert Bürgermeister Fründt die im Zusammenhang mit der Ausweisung von Bauland eingeplanten Haushaltsmittel:

Ortschaft Adenstedt:

- Grundsatzentscheidung Ortsrat Adenstedt 08/2016
- Ausweisung Baugebiet im Bereich „Amselweg“
- Gespräch mit den Grundstückseigentümern 12/2016
- Aufstellungsbeschluss voraussichtlich 03/2017
- Ansatz für Planungskosten: Haushalt 2017

Ortschaft Bülten:

- Baugebiet „Hinter den Höfen“
- rechtskräftiger Bebauungsplan
- Grundstückserwerb geplant
- Ansatz für Grunderwerb: Nachtrag 2016

Ortschaft Gadenstedt:

- Baugebiet „Zitterfeld II“, 2. BA
- Ausschreibung der Erschließungsarbeiten
- Ansatz für Erschließung: Nachtrag 2016 / Haushalt 2017

Ortschaft Groß Ilsede:

- Baugebiet „Groß Ilsede-Nord“
- Realisierung in 2017 / eigene Erschließung oder Fremderschließung
- Ansatz für Grunderwerb und Erschließung: Haushalt 2017

Solschen:

- Baugebiet „Weglange-Nord“
- rechtskräftiger Bebauungsplan
- Grundstückserwerb geplant
- Ansatz für Grunderwerb: Nachtrag 2016

Oberg:

- Baugebiet „Lahmorgen“
- Realisierung in 2017 durch Investor

Münstedt:

- Gespräche mit Investor
- Abstimmung mit Landkreis Peine bezüglich Schutzgebietsausweisung

Insgesamt werden für das Jahr 2017 70.000 € für Planungskosten bereitgestellt.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

Die Haushaltsansätze sind entsprechend den Anlagen 2 und 3 zur Vorlage Nr. 0447/2016 in den Haushalt 2017 aufzunehmen.

Der Antrag der Gruppe Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke zum sozialen Wohnungsbau wird in die Fraktionen verwiesen.

7.	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 89 "Groß Ilsede-Nord, 1. Änderung" -Auslegungsbeschluss Vorlage: 0432/2016
-----------	---

Bürgermeister Fründt stellt zusammenfassend die Veränderungen gegenüber der Ursprungsplanung dar.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

Vom Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird Kenntnis genommen (Anlage 1).

Dem Entwurf des Bebauungsplans Nr. 89 „Groß Ilsede-Nord, 1. Änderung“ sowie dem Entwurf der zugehörigen Begründung wird zugestimmt (Anlage 3).

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 89 „Groß Ilsede-Nord, 1. Änderung“ und die zugehörige Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB wird gemäß § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig mit der öffentlichen Auslegung durchgeführt. Die Nachbargemeinden werden von der Auslegung in Kenntnis gesetzt.

8.	Verleihung der Ehrenbezeichnung "Ehrenortsbrandmeister" Vorlage: 0438/2016
-----------	---

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

Dem ehemaligen Ortsbrandmeister Hans-Heinrich Cramm, wohnhaft Ilsede, Hinter dem Posthof 38, wird in Anerkennung seiner Verdienste um den Brandschutz in der Ortschaft Groß Lafferde die Ehrenbezeichnung „Ehrenortsbrandmeister“ verliehen.

9.	Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Groß Bülten Vorlage: 0455/2016
-----------	---

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

Für den Zeitraum von 6 Jahren wird Herr Jens Löttsch unter der Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Groß Bülten ernannt.

10.	Netzausbau; Stromstrasse "SuedLink" Vorlage: 0442/2016
------------	---

Der geplante Netzausbau und die damit verbundenen Auswirkungen werden von den Ausschussmitgliedern eingehend diskutiert.

Ratsherr Steinbach äußert erhebliche Bedenken gegen die geplante Stromtrasse und den damit verbundenen Eingriff in den Boden.

11.	Installation einer E-Ladesäule - Antrag der SPD-Fraktion Vorlage: 0444/2016
------------	--

Ratsherr Rust stellt den Antrag der SPD-Fraktion vor. Der Anteil der Elektromobilität werde in den nächsten Jahren weiter steigen und damit auch die Nachfrage nach öffentlich zugänglichen Ladesäulen.

Vor diesem Hintergrund stellt Ratsherr Baum den Antrag, die Verwaltung zu beauftragen, mit Energieversorgern Kontakt auszunehmen, um weitere Standorte bzw. Fördermöglichkeiten abzuklären.

Bürgermeister Fründt informiert darüber, dass im Landkreis Peine derzeit 50 Elektrofahrzeuge, davon 4 in der Gemeinde Ilsede, angemeldet seien.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig:

Dem Antrag der SPD-Fraktion auf Installation einer E-Ladesäule auf dem Parkplatz vor dem Starterhof wird zugestimmt. Für die Maßnahme sind Fördermittel aus dem LEADER-Programm zu beantragen.

Die Mittel sind im Haushalt 2017 zu veranschlagen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Energieversorgern Kontakt aufzunehmen, um weitere Standorte bzw. Fördermöglichkeiten abzuklären.

12.	Umgang mit Kreuzkräutern (Jakobs-Greiskraut)
------------	---

Den Ausschussmitgliedern liegt eine Information des Nds. Landkreistages zu dem Thema „Maßnahmen zur Eindämmung des Vorkommens von Jakobs-Greiskraut in Niedersachsen“ vor.

Ratsfrau Weigand weist darauf hin, dass sich das Jakobs-Greiskraut massiv in der Peiner Region ausbreite und macht in ihren Ausführungen deutlich, dass die Ausbreitung eine Gefahr darstelle. Das Jakobs-Greiskraut sei besonders auf Stilllegungsflächen, extensiv genutzten Wiesen und Weiden, insbesondere Pferdeweiden, Straßenböschungen und Banketten verbreitet. Als Giftpflanze dürfe es nicht verfüttert werden und könne zu chronischen Lebervergiftungen führen. In diesem Zusammenhang werde in der Presse und in Fachartikeln auch über ein indirektes Vergiftungsrisiko für den Menschen durch die Aufnahme von Lebensmitteln wie z.B. Honig diskutiert.

Die Gefahr sei deshalb nicht zu unterschätzen, da durch die massive Ausbreitung auch damit gerechnet werden müsse, dass die Giftstoffe in unsere Nahrungskette gelangen.

Die Ausbreitung des Jakobs-Greiskrautes und deren gesundheitlichen Auswirkungen sowie mögliche Maßnahmen zur Bekämpfung werden von den Ausschussmitgliedern diskutiert.

Auf Nachfrage wird verwaltungsseitig mitgeteilt, dass für die gemeindeeigenen Flächen bislang kein Handlungsbedarf gesehen worden sei und es diesbezüglich auch keine entsprechende Arbeitsanweisung gebe. Durch eine entsprechende Anzahl von Mähgängen werde die Samenbildung verhindert. Die Thematik werde aber von der Verwaltung überprüft.

13.	Mitteilungen und Anfragen
------------	----------------------------------

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Hornemann	Fründt	Thöne
Ausschussvorsitzender	Bürgermeister	Protokollführerin